



## VORLAGE zur Sitzung

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Umwelt-, Klima- und Wirtschaftsausschuss	19.06.2024	vorberatend
Gemeindevorstand	27.06.2024	zur Kenntnis
Gemeindevertretung	03.07.2024	beschließend

### Betreff:

### Stilllegungsflächen für die KLAHAM-Förderung

### Sachdarstellung:

Bedingung für die Zuwendung „Klimaangepasstes-Waldmanagement“ ist die nachgewiesene Einhaltung der zwölf KLAHAM-Kriterien, die über die derzeit bestehenden Zertifizierungen hinausgehen.

Kriterium Nummer 12 fordert auf 5 % der Waldfläche eine natürliche Waldentwicklung. Dies ist eine obligatorische Maßnahme, wenn die Waldfläche des Waldbesitzenden 100 Hektar überschreitet, was im Fall der Gemeinde Schmitten zutrifft (1.271,05 ha). Die auszuweisende Fläche muss mindestens 0,3 Hektar ausweisen und ist 20 Jahre aus der Nutzung zu nehmen. Naturschutzfachlich notwendige Pflege- oder Erhaltungsmaßnahmen oder Maßnahmen der Verkehrssicherung gelten nicht als Nutzung. Bei Verkehrssicherungsmaßnahmen anfallendes Holz muss im Wald verbleiben.

Hessen-Forst wurde beauftragt entsprechend der Richtlinie geeignete Flächenvorschläge zusammenzustellen. Die Vorschläge sind unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit, des Naturschutzes, der Beschaffenheit, der Naherholungs- und Jagdinteressen und der nötigen Verkehrssicherung ausgewählt worden.

Aus der zuwendungsfähige Waldfläche von 1.271,05 Hektar, ergibt sich ein Soll von 63,55 ha für Flächenstilllegung. Das Forstamt hat Vorschläge über 75,24 ha ausgearbeitet, um durch eventuell vom Zertifizierer nicht anerkannten Flächen nicht unter das Soll zu kommen.

### Vorschläge zur Flächenstilllegung zur KLAHAM-Förderung im Gemeindewald Schmitten

Abteilung	Unterabteilung	Fläche (ha)	Fläche Kompensation (I)Baumart	Wege (lfm)	Revier	Bemerkungen
18	A	3,9	Buche	0	208	Maschinenwege
20	B	0,61	Buche	0	208	
26	B	1,56	Eiche	0	208	
37	A	5,06	Eiche	0	208	nur nördl. Weg
42	A1 und A2	7,5	Buche	0	208	
71	B	2,15	Buche	85	208	2 Teilstücke
59	1	1,4	Eiche		209	WarB
80	B2	1,3	Eiche		209	WarB
82	A1	1,3	Eiche	0	209	WarB
82	A2	3,7	Eiche	0	209	WarB
82	A3	0,7	0,45 BAH	0	209	WarB Öko
85	B1	1,3	Eiche		209	WarB
91	C2	0,56	Eiche		209	WarB
103	B2	3	Kiefer		209	WarB
104	A2	2,2	Eiche	300	209	WarB
104	B3	0,5	Kiefer		209	WarB

109	2	1,2	Eiche		209 WarB
111		1,1	Eiche	0	209 WarB
123 B1		0,6	Eiche		209 WarB
133 A2		1,6	Buche		209 WarB
137	1	5,8	Eiche	270	209
138	1	5,7	Eiche	270	209
138	2	1,5	Eiche	200	209
139 A1		4,2	Bu/Ei		209
139 B1		1,8	Eiche	115	209
139 B2		0,6	Eiche	0	209 WarB Öko
140 A1		4,4	Eiche	0	209
141 B1		2,3	5,86 Lärche	0	209
141 C1		0,9	Buche	50	209
141 D1		1	Eiche	50	209
141 D2		0,7	Eiche		209 WarB Öko
142 C1		0,7	Buche	0	209
143 A1		1,8	Buche	160	209
143 C1		0,9	Eiche		209
144	1	1,7	Buche		209 WarB
<b>Summe</b>		<b>75,24</b>	<b>68,93</b>	<b>1500</b>	
<b>Summe</b>	<b>soll</b>	<b>63,55 ha</b>			

Die zwei gelb hinterlegten Flächen sind aufgrund Ihrer Beschaffenheit am ehesten als „Streichobjekte“ nutzbar, falls alle anderen Flächen vom Zertifizierer angenommen werden.

Am 16. Juli 2024 findet das PEFC-Kombi-Audit für die Waldzertifizierung und das PEFC-Fördermodul statt, zu dem die Vorschläge zur Flächenstilllegung vorgebracht werden müssen.

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

Die ausgewählten Flächen haben keine Auswirkungen auf einen finanziellen Nachteil bei den Erlösen aus dem Holzverkauf. Vielmehr erhält die Gemeinde Schmitten durch die Umsetzung des „Klimaangepassten-Waldmanagement“ Fördermittel um Ausgaben bei der Umsetzung der einzelnen Maßnahmen zu kompensieren.

#### **Auswirkungen auf Klima-, Umwelt- und Artenschutz:**

Eine natürliche Waldentwicklung erhöht die Bindung von Kohlenstoff bis zum Erreichen des Klimaxstadiums, ermöglicht un gelenkte Sukzessions- und Anpassungsprozesse, Naturverjüngung, Ausbildung von diversen Wuchsformen und somit Nischen, stehendem und liegendem Altholz und Totholz und minimaler anthropogener Störung. Daher sind aus der Holzproduktion entnommene Flächen von großer Bedeutung und bilden ökologisch hochwertige und außerordentlich vielfältige Lebensräume im Wald.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung nimmt die Vorschläge von Hessen-Forst zur Flächenstilllegung zur KLAWAM Förderung im Gemeindewald Schmitten zur Kenntnis und beschließt die vorgeschlagenen Flächenstilllegungen.

#### **Anlage(n):**

1. Vorschläge\_Stilllegung\_KLAWAM
2. Übersicht\_208\_Stilllegung
3. Übersicht\_209\_Stilllegung

Schmitten, den 07.06.2024  
Sachbearbeiter  
Antonio Martins

DER GEMEINDEVORSTAND  
Julia Krügers, Bürgermeisterin